



PRESSEMITTEILUNG

Südchinesische Stadt Nanjing eröffnet Vertretung in Deutschland

Frankfurt am Main, 01. August 2018 – Heute eröffnet die Tourismusbehörde der südchinesischen Stadt Nanjing eine Vertretung in Frankfurt am Main. Die Niederlassung ist für Presse- und Verbraucheranfragen sowie alle weiteren deutschlandweiten Aktivitäten zuständig. Die Vertretung übernimmt die auf Ostasien spezialisierte PR- und Marketing-Agentur one billion voices.

Nanjing ist eine von Chinas historischen Kaiserstädten und diente bereits sechs Dynastien als Hauptstadt. Besucher erleben eine reiche Geschichte und vielfältige Sehenswürdigkeiten: von den prächtigen Zinnen der historischen Stadtmauer bis zur beeindruckenden Ruhestätte des Gründervaters des heutigen Chinas, Sun Yat-sen – der historische Charme der Stadt ist heute noch an vielen Orten zu spüren.

Nanjing liegt am Unterlauf des Yangtze nur knapp zwei Stunden von Shanghai entfernt und eignet sich somit hervorragend für einen Ausflug von ein bis zwei Tagen.

Sehenswürdigkeiten in Nanjing

Die historische Stadtmauer

Nanjing ist eine der wenigen Städte Chinas, deren ursprüngliche Stadtmauer erhalten ist. Dieses historische Wahrzeichen aus dem 14. Jahrhundert ist ein Symbol für Nanjings Zeit als Hauptstadt der Ming-Dynastie zwischen 1368 und 1421.

In ihrer ursprünglichen Form war die alte Stadtmauer 35 Kilometer lang und galt als eine der längsten weltweit. Heute sind noch etwa 25 Kilometer erhalten. Sechs Abschnitte können besichtigt werden.

Das Sun Yat-sen Mausoleum

Das Mausoleum des Chinesischen Revolutionärs Sun Yat-sen liegt im Osten von Nanjing in einem über 80.000 Quadratmeter großen Park und ist von üppigem Wald umgeben. Auf einer Nord-Süd-Achse am Hang eines 73 Meter hohen Hügels können der Torbogen, das Mausoleums Tor, der Grabsteinpavillon und die Gedenkhalle des Wahrzeichens besichtigt werden.

Die Ming-Gräber

Das Mausoleum des Gründungskaisers der Ming-Dynastie, Zhu Yuanzhang sowie seiner Frau Ma, ist eine der größten kaiserlichen Grabstätten in China und gehört zum Unesco-Weltkulturerbe. Das 1,7 Quadratkilometer große Grab befindet sich in einer malerischen Umgebung, in der je nach Saison verschiedene einheimische Pflanzen eine atemberaubende Kulissen bilden: Im Frühling kann man die Pflaumenblüte, im Herbst die Ginkgo- und Ahornbäume bewundern.

Der berühmteste Teil des 600 Jahre alten Grabmals ist der 800 Meter lange Heilige Weg: Vier Kriegerpaare und zwölf Tierpaare aus Steinwachen hier über den verstorbenen Kaiser.

Der Konfuzius-Tempel

Der Konfuzius-Tempel wurde erbaut, um den großen chinesischen Denker zu ehren und seine Philosophie zu studieren. Der als auch Fuzi Miao bekannte Schrein ist seit seiner Gründung im Jahr 1034 ein lokales Kulturzentrum.

Highlight des Tempels ist eine massive Konfuzius-Statue aus Bronze, die über vier Meter hoch und zweieinhalb Tonnen schwer ist.

Informationen für die Presse:

Mehr Informationen über Nanjing unter: www.gonanjingchina.com

Passendes Bildmaterial steht unter <https://bit.ly/2LTNrGv> zur Verfügung.

Das Copyright bitte wie im Bildnamen angeben.

BU	Foto-Bezeichnung	Bild
Die alte Stadtmauer aus der Ming-Dynastie ist eines der bekanntesten Wahrzeichen der Stadt Nanjing	Nanjing City Wall Ming Dynastie - Copyright Nanjing Tourism	
Die in Nanjing gelegenen Ming-Gräber sind Teil des Unesco Weltkulturerbes – die riesige Parkanlage eignet sich hervorragend für ausgedehnte Spaziergänge	Nanjing Ming Gräber - Copyright Nanjing Tourism	
Im Zentrum der Stadt liegt der Konfuzius-Tempel: hier herrscht abends geschäftiges Treiben mit vielen kleinen Läden und Restaurants	Nanjing Fuzi Miao - Copyright Nanjing Tourism	

Pressekontakt:

one billion voices

Christine Koriath

Gutleutstraße 16a

60329 Frankfurt am Main

Tel: 069 – 256 28 88 25

Fax: 069 – 256 28 88 88

E-Mail: c.koriath@onebillionvoices.de

Internet: www.onebillionvoices.de